

1. Februar 2023

Unterhaltung: Die Königsklasse der Kultur!

Schwerpunkt in Politik & Kultur 2/23

Berlin, den 01.02.2023. Was macht gute Unterhaltung aus? Wieviel Arbeit steckt dahinter? Wie haben sich Unterhaltungsformate im Laufe der Zeit entwickelt? Und was leistet Unterhaltung in Theater, Fernsehen, Magazinen, Games und Musik heute? Antworten auf diese Fragen gibt der aktuelle **Schwerpunkt „Let me entertain you! - Die Königsklasse der Kultur? Unterhaltung“** in Politik & Kultur 2/23.

Themen im Schwerpunkt sind:

- Was ist Unterhaltung?
- Geschichte der öffentlich-rechtlichen Unterhaltung
- Popmusik & Eurovision Song Contest
- Comedy & Kabarett
- Volkstheater
- Revueshows
- People-Magazine
- Produktion von TV-Unterhaltungsformaten
- Programmplanung von Unterhaltungsformaten in der ARD
- Games & Unterhaltung

Im Schwerpunkt finden sich u.a. Gespräche mit:

- **Annette Frier**, Schauspielerin und Comedian
- **Sebastian Krumbiegel**, Musiker „Die Prinzen“
- **Simon Pearce**, Schauspieler und Stand-up-Kabarettist
- **Berndt Schmidt**, Intendant und Geschäftsführer Friedrichstadt-Palast
- **Doris Brückner**, Chefredakteurin „Gala“
- **Frank Lüdecke**, Kabarettist und Künstlerischer Leiter „Die Stachelschweine“
- **Michael Lang**, Leiter Ohnesorg-Theater
- **Heinrich Schafmeister**, Schauspieler
- **Andrea Schönhuber-Majewski**, TV-Produzentin
- **Christine Strobl**, ARD-Programmdirektorin
- **Frank Beckmann**, NDR-Programmdirektor

Der Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates und Herausgeber von Politik & Kultur, **Olaf Zimmermann**, sagte: „Noch immer wird unterschieden in E- und U-Kultur, obwohl beide

1. Februar 2023

kaum zu trennen sind. In der Unterscheidung liegt letztlich eine Wertung. E = anspruchsvoll, U = banal. Diese Wertung dient als Abgrenzungs-, als Distinktionsmerkmal. Kurz gesagt: die Unterhaltung für das ‚einfache Volk‘, die ernste Kunst für den Bildungsbürger oder die Bildungsbürgerin bzw. diejenigen, die sich dafür halten und die Abgrenzung nötig haben. Relevant wird die Einteilung zwischen E und U immer noch, wenn es um die öffentliche Kulturförderung oder um den Programmauftrag des öffentlich-rechtlichen Rundfunks geht. Eine solche Haltung wird der vielfältigen Unterhaltungslandschaft in Deutschland aber nicht gerecht. Viele Unterhaltungskünstlerinnen und -künstler betonen immer wieder, wie viel harte Arbeit dahinter steckt, ein Publikum gut zu unterhalten und dass es weitaus schwerer ist, jemanden zum Lachen als zum Weinen zu bringen. Unterhaltung ist äußerst vielgestaltig. Zu ihr gehört die populäre Musik ebenso wie das Volkstheater, das Musical genauso wie die Vorabendserie, das Kabarettprogramm wie das Computerspiel. Insofern bin ich der festen Überzeugung, dass E und U gestern waren, Unterhaltung heute ist.“

-
- Politik & Kultur ist die Zeitung des Deutschen Kulturrates. Sie wird herausgegeben von Olaf Zimmermann und Theo Geißler.
 - Lesen Sie hier die aktuelle Ausgabe 2/23 von Politik & Kultur mit dem Schwerpunkt „Let me entertain you! – Die Königsklasse der Kultur? Unterhaltung“ auf den Seiten 19 bis 33.
 - Alle Beiträge aus dem Schwerpunkt finden Sie auch hier.
 - Politik & Kultur erscheint zehnmal jährlich und ist erhältlich in Bahnhofsbuchhandlungen, an großen Kiosken, auf Flughäfen und im Abonnement.

Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat